



Dr. Stephan Peylo

Deutschland

In-house Aligner - was geht!? Probleme und Lösungsstrategien für anspruchsvolle Fälle bei der In-house-Aligner Planung

Die Alignertherapie hat sich in den letzten 25 Jahren zu einem festen Bestandteil der kieferorthopädischen Behandlung entwickelt. Trotz erheblicher Fortschritte in Materialtechnologie und digitaler Behandlungsplanung bestehen weiterhin Herausforderungen und klinische Limitationen bei komplexen Zahnbewegungen.

Auf Grundlage aktueller wissenschaftlicher Publikationen werden zunächst die evidenzbasierten Grenzen der Effektivität von Alignern analysiert und die Auswirkungen auf die geplanten Behandlungszielen diskutiert. Anschließend werden unterschiedliche Lösungsstrategien für anspruchsvolle Fälle präsentiert. Dabei wird besonders auf die Vorteile der In-house-Fertigung von Alignern eingegangen, bei der es möglich ist, durch die fallbezogene Auswahl von verschiedenen Folien die jeweils unterschiedlichen mechanischen Eigenschaften der Aligner optimal zu nutzen. In Kombination mit individuellen Staging-Protokollen und dem Einsatz von Hybridtechniken kann so die Diskrepanz zwischen digitaler Simulation und klinischer Realität minimiert werden.